

# Dresdner Nachrichten

Gegründet 1856

Drahtschrift: Nachrichten Dresden  
Verlags-Gesellschaft mbH  
Rosastr. 10  
Schiffbaustr. 1  
Dresden - N. 1, Marienstraße 18/19

Bezugspreis: Bei täglich zweimaliger Zustellung monatlich 2,40 M., (einmalig 3,00 M., die halbjährlich, durch Vorzahlung 12,00 M., einjährig 24,00 M., außerh. Dresden 15 M., ungen. postfrei: Die einpolige 30 mm breite Seite 55 M., für außerh. 40 M., Familienanzahlung und Gutsbesitzer ohne Rabatt 15 M., außerh. 20 M., die 90 mm breite Seitenzahl 200 M., außerh. 300 M., Offenerdruck 20 M., Zuständige Verträge gegen Vorauszahlung

Druck u. Verlag: Neßke & Reichardt,  
Dresden, Volke-Stra. 108 Dresden  
Kochstr. 10 mit Beil. Querliniendruck  
(Dresden, N.-O.) zulässig. Unverlangt  
Schreibzettel werden nicht aufbewahrt

## Hindenburg wartet vor Putzgerüchten

### Billigung der Sanierungsmaßnahmen

Berlin, 23. Sept. Reichspräsident v. Hindenburg ist von verschiedenen Vertretern der nordamerikanischen Publizistik gebeten worden, zu den Alarmanachrichten Stellung zu nehmen, die in den letzten Tagen über die deutsche Lage gerade in Amerika verbreitet worden sind. Seiner Gewohnheit entsprechend hat der Reichspräsident eine unmittelbare Antwort nicht gegeben. Er hat jedoch in seiner gestern mit dem Reichskanzler geführten Unterhaltung diesen ermächtigt, zu erklären, daß er die vom Reichskanzler am letzten Sonnabend einem Berliner Pressevertreter gegebenen Ausführungen vollinhaltlich teile. Auch der Reichspräsident ist der Auffassung, daß eine Putzgerücht in irgendeinem Bezirk Deutschlands in keiner Weise vorliegt; übrigens würden die vorhandenen Vollzugsorgane durchaus ausreichen, in kürzester Zeit Ruhe und Ordnung wieder herzustellen.

Der Reichspräsident hat ferner in seiner gestrigen Unterredung mit dem Reichskanzler der Absicht der Reichsregierung, alle Kräfte dafür einzusetzen, um die seit längerer Zeit in Angriff genommenen umfassenden Sanierungsmaßnahmen zum Besten der deutschen Wirtschaft und des deutschen Volkes zu Ende zu führen, seine ausdrückliche Zustimmung erteilt. Er vertraut hierbei auf den gesunden Sinn des deutschen Volkes und erwartet, daß trotz der ungewöhnlich schwierigen innen- und außenpolitischen Lage Deutschlands diese großen Aufgaben auf dem Boden der bestehenden Verfassung gemeistert werden können.

### Die erste Sitzung des neuen Reichstages

Berlin, 23. Sept. Die erste Sitzung des Reichstages wird am 18. Oktober 3 Uhr nachmittags beginnen. Die Sitzung trägt lediglich formalen Charakter. Sie dient dazu, durch Namensaufruf der Abgeordneten die Beschlußfähigkeit des Reichstages festzustellen. In der zweiten Sitzung am Dienstag erfolgt dann die Wahl des Präsidenten und

des Büros des Reichstages. Geleitet werden die ersten beiden Sitzungen von dem Alterspräsidenten. Nach der Wahl der Lebensjahre würde der Zentrumsdirektor Herold diesmal Alterspräsident des Reichstages sein. Falls er auf dieses Amt verzichtet, wird Dr. Kahle (Deutsche Volkspartei) diese Stelle einnehmen. Die weiteren Anordnungen für die Tagungen wird der nach dem Zusammentritt des Reichstages zu bildende Ältestenrat festsetzen.

### Die Unterbringung der Abgeordneten

Berlin, 23. Sept. Im Reichstag versammelte am Dienstag nachmittags Präsident Löbe Vertreter der verschiedenen Parteien um sich, um mit ihnen die durch die Vermehrung der Mandate schwierig gewordene Platzfrage zu besprechen. Der Besprechung lagen sechs Vorschläge für die Platzverteilung zugrunde. Annahme fand der vom Präsidenten Löbe ausgehende Vorschlag, nur vier oder fünf Putzgerüchten bestehen zu lassen. Für alle übrigen Abgeordneten sollen im rückwärtigen Teile des Saales nur Stühle stehen aufgebracht werden. Auf diese Weise können sämtliche Abgeordneten im Saale selbst untergebracht werden.

Dem Reichstage war eine große Anzahl von Zuschriften zugegangen. Ein Kaufmann aus Gera schrieb z. B. vor, die Parteien müßten freiwillig nur die Hälfte der ihnen zugehenden Mandate belegen. Dieser Vorschlag fand jedoch keinen Anklang. Zum Schluß kam es in der heutigen Besprechung zu einer neuen Auseinandersetzung zwischen den Vertretern der Deutschnationalen und der Nationalsozialisten darüber, welche der beiden Parteien die ausgesprochene Mehrheit zuzurechnen sei. Der Abgeordnete Herzog meldete auf Neu den Anspruch seiner Partei auf die Seite am äußersten Flügel des Hauses an. Der Abgeordnete Dr. Frid protestierte gegen diese Forderung. Er meinte, diese Frage sei ein für alle Mal entschieden, und zwar in dem Sinne, daß die Nationalsozialisten die am weitesten rechts stehende Partei seien. Der Anspruch der Nationalsozialisten wurde in der heutigen Besprechung vorläufig anerkannt, allerdings vorbehaltlich einer Einigung zwischen den beiden Parteien über eine anderweitige Entscheidung des Ältestenrats nach Zusammentritt des Reichstages.

### Die außenpolitische Aufgabe

Im Vorkriegsösterreich erklärte einmal der verstorbenen Diplomats Graf Eugen Kinsky auf die Frage, was in einem kritischen Augenblick die Wiener Regierung wohl tun würde: „Weißt I, was das Dämmste ist?“ Man könnte diese Frage sinngemäß auf die Regierungsgrundzüge unserer Linksparteien übertragen, wenn man etwa in Versuchung käme, die Frage zu beantworten, was uns eine Linkspartei unter sozialdemokratischer Führung wohl beschließen könnte. Die geringen Erwartungen sind ja bis jetzt stets übertroffen worden. Erst die letzten Tage haben uns ja manches vorahn lassen. Bekanntlich hat das Ausland, soweit es nicht französisch ist, einen durchaus vernünftigen Standpunkt zu den deutschen Wahlen eingenommen. Ueber Nacht ist die Revisionsfrage ins Rollen gekommen. Das Ausland begann einzusehen, daß der Versailles Vertrag und die Tributzahlungen unser Volk langsam aber sicher in Verzweiflung unterwerfen müßten. Unerwartet bot sich uns die Aussicht, diese Stimmung für unsere berechtigten Revisionsforderungen auszunutzen. Was aber geschah? Unsere Linkspolitiker riefen in ihren Zeitungen das ausländische Börsenkapital zu Hilfe gegen angebliche Putzgerüchte ab, an die in Deutschland kein Mensch denkt. Unsere inländischen Kapitalgeher Arm in Arm mit dem ausländischen, besonders dem französischen, Börsenkapital. Eine Zeitproteste, die man komisch finden könnte, wenn sie nicht so bittere Folgen für unser Vaterland gehabt hätte. Frankreich, dem die revisionsfreundliche Stimmung der Welt höchst peinlich war, atmete auf. Es war wieder einmal von der deutschen Linken von einem bösen Alpdruck gerettet worden. Ja noch mehr. Die von der Linken mit Behaglichkeit in die Welt hinausposaunten Putzgerüchte gaben ihm oben drein Gelegenheit, Deutschland die Wirtschaftsmacht des siegreichen Frankreich fühlen zu lassen. Frankreich ist der Hauptnutznieher der deutschen Tribute. Infolgedessen schwimmt es im Kapital, von dem Deutschland immer mehr entblößt wird. Diese Kapitalisten hat es in letzter Zeit in immer stärkerem Maße in Deutschland kurzfristig angelegt. Die Folge ist, daß sich Deutschland jetzt in einer gewissen wirtschaftlichen Abhängigkeit von seinen französischen Herren befindet. Frankreich kündigt uns einfach die zahlreichen kurzfristigen Kredite, die über unsere westliche Grenze geströmt sind, und schon sind wir zum Nachgeben gezwungen.

Auf das Stichwort unserer Linken hat die Reichsbank, ähnlich wie während der Tributverhandlungen in Paris, die größte Mühe gehabt, die Frankendebits, die für die französischen Kapitalrückforderungen nötig waren, zu bezahlen. Schließlich mußten wir in den letzten Tagen noch Gold und englische Pfund- und Dollardeiben opfern, um die französischen Forderungen überhaupt zu befriedigen. Und nicht genug damit, uns Währungsbeschwerden zu bereiten, hielt es Frankreich außerdem noch für gut, durch ein Massenangebot deutscher Wertpapiere an der New Yorker und Londoner Börse den Kurs deutscher Aktien und festverzinslicher Werte zu drücken. Eine Waisebewegung, der sich die englische und amerikanische Spekulation natürlich gleichfalls nicht entziehen konnte, ja, die ihre letzten Auswirkungen sogar auf der Berliner Börse fand. Eine angenehme Folge hatte dieses französische Manöver allerdings. Auch die Reparationsanforderungen, die jetzt auf den Weltbörsen zur Zeichnung anliegen, erlitten erhebliche Kurseinbußen. Und dieser Schlag trifft nicht uns, sondern Frankreich, den Hauptnutznieher unserer Tribute. Je weniger Käufer dieses Schuldpapier findet, um so besser für unsere tributpolitische Zukunft. Denn wir haben an einer Privatisierung der Tribute kein Interesse. Private Reparationsgäulabigern gegenüber können wir ja keine Revision fordern, dagegen wohl gegenüber unseren politischen Gläubigern. An dieser Zweckmäßigkeit der eigenen Interessen muß die französische Aktion, durch Kapitalentzug einen politischen Druck auf uns auszuüben, scheitern. Zumal unterdessen ja selbst die sozialistische Preußenregierung die Putzgerüchte ihrer eigenen Genossen als törichte Zweckmeldungen kurzfristiger Parteistrategen widerrufen mußte.

Was war der Zweck dieses sozialistisch-französischen Manövers? Die Revisionsstimmung der Welt zu unterbrechen und durch Putzgerüchte und den Druck der ausländischen Börsenkapitalisten zu ersäufen. Aber Börsenmanöver laufen sich tot und engstirnige Zweckgerüchte werden durch die Entwicklung selbst Lügen gestraft. Die Tatsache aber heißt bestehen, daß Versailles und Poincaré unser Volk dem Siechtum ausliefern. Wie es das Wahlecho bewiesen hat, beginnt die Welt langsam zu begreifen, daß es sich hier um eine Schicksalsfrage nicht nur unseres Volkes, sondern aller zivilisierten Völker handelt. Man beginnt heute in Amerika, England und vielen neutralen Staaten einzusehen, daß die Weltwirtschaftskrise nicht ein Naturereignis ist, sondern die Folge der wirtschaftlichen Schwäche wichtiger Glieder der Weltwirtschaft. Diese Schwäche aber beruht auf den zerstörenden Auswirkungen des Weltkrieges und der Friedensverträge auf den mittel- und den osteuropäischen Wirtschaftsraum. Parallel damit geht seit Ende des Weltkrieges eine Schwächung des europäischen Ansehens unter der farbigen Bevölkerung Afrikas und Asiens, die wiederum Bizzen, Boykotte europäischer

## Kommt der Arbeitslosenbeitrag auf 6 Prozent?

### Die Beratungen des Reichskabinetts

Drahtmeldung unserer Berliner Schriftleitung

Berlin, 23. Sept. Das Reichskabinett trat heute nachmittags um 4 Uhr in der Reichskanzlei zu seiner allgemeinen mit größter Spannung erwarteten Sitzung zusammen. Der Sitzung wohnten sämtliche Reichsminister mit Ausnahme des Außenministers Dr. Curtius bei. Ferner nahmen an ihr Vertreter der preussischen Staatsregierung teil. Die Beratungen des Kabinetts führten heute noch zu keiner Beschlußfassung und werden sich auch noch über die nächsten Tage erstrecken. Erst gegen Ende der Woche will das Kabinett mit seinen Entwürfen vor die Öffentlichkeit treten. Die Besprechungen mit den Führern der Parteien werden nunmehr höchstwahrscheinlich auch erst in der nächsten Woche stattfinden.

Augenblicklich wird zu dem, was über den Inhalt der Vorlagen verläutet, von den amtlichen Stellen in keiner Weise Stellung genommen. Man beschränkt sich vielmehr lediglich auf die Erklärung, daß die Kabinettsarbeiten noch im Gange seien und daß man daher keinerlei bestimmte Mitteilungen machen könnte.

Auch zu den Angaben über die Höhe des durch den Rückgang an Steuereinnahmen entstandenen neuen Defizits äußert man sich noch nicht.

Man erklärt, daß erst die genaue Prüfung der Kassenlage des Reiches, die im Rahmen der Kabinettsberatungen vorgenommen wird, ergeben werde, wie hoch dieses Defizit sei. Man wird es als bedauerlich empfinden müssen, daß so auch die Meldungen, die davon zu berichten wissen, daß eine Erhöhung der Beiträge zur Arbeitslosenversicherung auf 5, sogar 6 Prozent und darüber geplant sei, unwidersprochen bleiben, denn Beiträge in solcher Höhe übersteigen die Grenze des Erträglichkeit, insbesondere für die Wirtschaft, in sehr bedenklicher Weise. Auch für den Arbeitnehmer selbst wird die ihm zugedachte Wohltat schließlich zur Plage, wenn die Beiträge zu den sozialen Institutionen sein Einkommen ständig und immer mehr vermindern.

Der Stimmung, die gegenwärtig in den weitesten Kreisen herrscht, würde es sicher mehr entsprechen, wenn die Regierung sich über das Aussehen ihres Programms nicht gar so schwelgsam verhielte. Der Unmut, den das Verhalten des Kabinetts in den politischen Fragen erzeugt hat, macht sich jetzt angesichts der Stellung, die das Kabinett zu den drängenden wirtschaftlichen und sozialen Fragen einnimmt, erneut bemerkbar. So weist man in der Regierung nahestehenden Blättern darauf hin, daß ihr Verhalten, zunächst ihre Ar-

beiten in aller Ruhe zu Ende zu führen und dann die Öffentlichkeit über deren Ergebnis zu unterrichten, zwar forreht und logisch ansehe, auch in normalen Zeitläuften gewiß keine Berechtigung habe, jetzt aber zweifellos politische Gefahren in sich birge. Auch das, was in sachlicher Hinsicht über die Pläne der Regierung bekannt wird, löst bereits, so dürftig es auch ist und so wenig sicher es ein Bild von dem Gesamtprogramm des Kabinetts vermitteln kann, ziemlich scharfe Kritik aus. So erklärt heute in einer Betrachtung über die Lage der Regierung die „Kreuzzeitung“: „Wir möchten, ohne einer kritischen Würdigung der Ergebnisse der internen Verhandlungen der Reichsregierung damit vorgreifen zu wollen, auf Grund der Beratungen über den unumkehrlichen Inhalt des sogenannten Sachprogramms schon heute feststellen, daß man offenbar wieder darauf aus ist, hier mit den Reichsbürgern, die ihre Unzulänglichkeit zum Schaden des deutschen Volkes, insbesondere der deutschen Wirtschaft, bisher leider stets bewiesen haben, eine Grundlage für eine angebliche Sanierung zu schaffen, die höchstens Flickwerk sein kann.“

### Berichterstattung der Arbeitsmarktlage im Reich

Berlin, 23. Sept. Nach dem Bericht der Reichsanstalt für die Zeit vom 1. bis 19. September 1930 hat die zahlenmäßige Belastung der Arbeitslosenversicherung in der ersten Hälfte des September etwas abgenommen. Die von der Krisenunterstützung ist dagegen übereinstimmend mit der allgemeinen Entwicklung am Arbeitsmarkte weiter gestiegen. Mit rund 1503 000 Köpfen bleibt die Zahl der Hauptunterstützungsempfänger in der Versicherung um etwa 3500 hinter dem Stande vom 31. August zurück. Zusammen mit den annähernd 450 000 Krisenunterstützten hat die Belastung beider Unterstützungseinrichtungen eine Gesamtzahl von rund 1 953 000 erreicht und ist damit um etwa 15 000 höher als Ende August.

Erheblich stärker, um etwa 103 000, ist die Zahl der bei den Arbeitsämtern gemeldeten verfügbaren Arbeitssuchenden gestiegen. Zu diesem Zugang haben sowohl umfangreiche neue Entlassungen beigetragen, als auch schärfere Erfassung von Wollfabrikarbeitslosen. Setzt man diejenigen ab, die noch in gekündigter oder ungekündigter Stellung oder in Notstandsarbeit beschäftigt waren, so verbleibt Mitte September eine Zahl von

rund 2 953 000 Arbeitslosen,

in der, wie immer, ein gewisser Bestandteil an Erwerbsbeschränkten eingeschlossen ist. Das Anwachsen dieser Zahl gegenüber Ende August um ungefähr 100 000 Köpfe ist auch unter Berücksichtigung der Faktoren statistischer Natur ein Zeichen dafür, daß die Wirtschaft weiterhin in der Depression verharzt.



Der Landbund fordert Tributzahlungsaufschub

Berlin, 23. Sept. In einer Entschließung zur wirtschaftspolitischen Lage erklärt der Reichslandbund, daß die im Youngplan festgelegten Lasten von Deutschland nicht getragen werden könnten.

Unbeschadet des grundsätzlichen Kampfes gegen jede Reparationsbelastung fordere der Reichslandbund daher die sofortige Erklärung des Zahlungsaufschubes.

Innenpolitisch sei die Bekämpfung der Arbeitslosigkeit das vorrangigste Problem. Dieses könne nachhaltig jedoch nicht durch Demurrieren an Symptomen, sondern nur durch Beseitigung der Ursachen gelöst werden.

Eine weitere Ursache der Arbeitslosigkeit sei die Zwangsbeurteilung der Arbeit und die übermäßige Überlastung der Betriebe.

Die Anlockung und baldige Aufhebung der Zwangsbeurteilung der Arbeit sei daher eine für die Ueberwindung der Arbeitslosigkeit, Entlastung des Sozialstaats und Ankurbelung der Wirtschaft unerlässliche Forderung.

Die Sanierung der öffentlichen Finanzen könne nicht weiter durch Steuererhöhungen erfolgen. Es sei eine Reform der öffentlichen Ausgabenwirtschaft zu fordern, die auch von Verwaltungs- und Beschäftigungsänderungen nicht zurückzureden dürfe.

In einer weiteren Entschließung fordert der Bundesverband des Reichslandbundes angesichts der katastrophalen Lage des Getreidemarktes erneut die sofortige Erhöhung des Verbrauchszwanges für inländischen Weizen auf mindestens 100 v. H.

des Brotgesetzes sowie auch energisches Eingreifen der Reichsregierung gegen die Börsenspekulation.

Der geschäftsführende Vorstand des Reichsstadtebundes tagte am Dienstag unter Vorsitz des Bundespräsidenten, Oberbürgermeister Dr. Helian, in Berlin.

Ruf der Städte: Das Reich soll helfen

Berlin, 23. Sept. Der geschäftsführende Vorstand des Reichsstadtebundes tagte am Dienstag unter Vorsitz des Bundespräsidenten, Oberbürgermeister Dr. Helian, in Berlin.

Eine solche Hilfe könne angesichts der schweren Folgen, die ein Zusammenbruch zahlreicher Städte für Volk und Wirtschaft unausbleiblich nach sich ziehen müßte, nur vom Reich kommen.

Der geschäftsführende Vorstand bitte daher in einer Entschließung die Reichsregierung noch einmal in letzter Stunde, sich dem im § 101 des Gesetzes über Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung festgelegten Verpflichtungen nicht länger zu entziehen.

Auf Grund dieser Bestimmung sei die Ausdehnung der Arbeitslosenversicherung auf alle Berufe ohne zeitliche Beschränkung erforderlich, um die Gemeinden von den finanziellen Sorgen der Arbeitslosenversicherung zu befreien.

An den neuen Reichstag richte der geschäftsführende Vorstand die Bitte, das wichtigste Problem unserer Innenpolitik, die Beschaffung ausreichender Arbeitsplätze, sofort mit aller Kraft in Angriff zu nehmen, um so mehr, als das bisherige Arbeitsbeschaffungsprogramm der Regierung die erhoffte wesentliche Verminderung der Arbeitslosenquote nicht gebracht habe.

Dürerschule und Nazifismus

Eine Erwiderung des Lehrerkollegiums

In unserem Artikel „Eine Würdelosigkeit marxistischer Kreise“ in Nummer 422 unseres Blattes findet uns die Dürerschule folgende Erwiderung:

- 1. Die staatliche Dürerschule hat weder vor einiger Zeit noch überhaupt jemals im Schwimmerheim auf der Wiener Straße einen Festabend veranstaltet.
2. In keiner Veranstaltung der Dürerschule ist jemals ein Vorstandsmittag der internationalen Frauenliga für Freiheit und Frieden eingeladen worden.
3. Die Dürerschule hat überhaupt keine parteipolitische Stellung eingenommen, denn sie verfolgt als Schule rein unterrichtliche und erzieherische Ziele, auch in dem Schüleraustausch mit dem Auslande.
4. Damit steht die Dürerschule durchaus auf dem Boden der Reichsverfassung, die in § 148 eine Erklärung im Geiste des deutschen Volkstums und der Völkerverständigung vorschreibt.
5. Das Lehrerkollegium der Dürerschule setzt genau dieselbe Zusammenfassung wie die anderer höherer Schulen, und ist auf derselben Grundlage aufgebaut.
6. Selbstverständlich ist jedem Mitgliede des Kollegiums als Privatperson eine Teilnahme an Feiern, die sie interessieren, unbenommen.

Im Auftrage des Lehrerkollegiums der Dürerschule die Studierräte Kühn, Ruck, Schwärz.

Auf den letzten Punkt, daß die Mitglieder des Kollegiums als Privatpersonen an dieser Feier teilgenommen haben, scheint die Dürerschule großen Wert zu legen. Wir wollen diese Erwiderung nur durch folgendes ergänzen: In der letzten illustrierten Sonntagsbeilage des hiesigen sozialdemokratischen Organs erschien ein Bild, das Dürerschüler und Lehrer im Verein mit der internationalen Frauenliga und französischen Schülern darstellt.

„Graf Zeppelin“ zu einer Ostseefahrt gestartet

Friedrichshafen, 23. Sept. Das Luftschiff „Graf Zeppelin“ ist heute nachmittag unter Führung von Kapitän Flenning zu einer zweitägigen Ostseeahrt aufgetrieben.

Ein Wegbereiter neudeutscher Musik

Sum 100. Geburtstag von Karl Hindworh am 25. September

Der Name Hindworh weckt die Erinnerung an die große Zeit der künstlerischen Umwälzung, die der modernen Musik den Boden ebnete. Jahrschichtelung hat Hindworh im Sinne dieser Wegbereitung und Vorbereitung als ausübender Musiker und Pädagoge eine fruchtbringende Tätigkeit ausgeübt, die im Gedächtnis der älteren Berliner noch in unvergessener Erinnerung lebt.

In Hannover geboren, hatte sich Karl Hindworh schon in verschiedenen deutschen Städten als Operntapellmeister betätigt, ehe er, der ursprünglich als Violoncellist ausgebildet war, nach Weimar zu Pfist ging, um in dessen Schule eifrige Klavierstudien zu betreiben.

ten. Nachdem er von 1868 bis 1882 als Professor der Kaiserlich Russischen Musikgesellschaft in Moskau für die deutsche Musik gewirkt hatte, kam er nach Berlin, das er bis zu seinem am 27. Juli 1916 erfolgten Tod nicht mehr verlassen hat. Hier gründete er 1884 eine Musikschule, die unter Mitwirkung Bülow's rasch ausblühte und 1893 mit dem Scharwenka-Konservatorium zu dem Hindworh-Scharwenka-Konservatorium vereinigt wurde.

Kunst und Wissenschaft

† Dresdner Theaterspielplan für heute: Opernhaus: „Tiefland“ (S). Schauspielhaus: „Sturm im Wasser“. (S). Residenztheater: „Das Land des Lächelns“ (S). Die Komödie: „Vater sein dagegen sehr“ (S.15). Centraltheater: „Die drei Musketiere“ (S).

† Mitteilung des Residenztheaters. Von Mittwoch, den 24., bis einschließlich Montag, den 29. September, wird im Residenztheater „Das Land des Lächelns“ mit Wlga Thunis als Sou Fong wiederholt werden.

† Das erste internationale Brudner-Fest. Das Programm des von der internationalen Brudner-Gesellschaft vom 27. bis 31. Oktober in München veranstalteten 1. internationalen Brudner-Festes umfasst Aufführungen der 5. und 6. Symphonie durch die Münchner Philharmoniker unter Schall, der 8. und 9. unter Hansgäner, der F-Moll-Messe unter Wennerich und der E-Moll-Messe unter Verberich.

† Verlegung der Frankfurter neurologischen Sammlungen nach Berlin? Im Zusammenhang mit dem Weggang

Die Wirtschaftspartei gegen den Gemeindefortschritt

Dresden, 23. Sept. Die Wirtschaftspartei hat im Sächsischen Landtag folgenden Antrag gestellt: Die wirtschaftliche Not und die aus der Arbeitslosigkeit sich ergebenden finanziellen Schwierigkeiten in den Gemeinden zwingen gebieterisch dazu, daß alle Maßnahmen getroffen werden, um der Wirtschaft, besonders aber dem gewerblichen Mittelstand in Handwerk, Handel und Gewerbe Aufträge zuzuführen.

Wir beantragen daher: Der Landtag wolle beschließen: 1. Gemeinden und öffentlichen Körperschaften anzuweisen, einen planmäßigen Aufbau eigener Regieunternehmen bis zu ihrer völligen Beseitigung vorzunehmen, da eine derartige Betätigung gegen den klaren Wortlaut des Artikels 161 der Reichsverfassung verstößt.

und die übrigen Mitglieder der Wirtschaftspartei.

Kelloggspakt und Völkerbundsatzung

Prof. Doehlich über die Angleichung

Genf, 23. Sept. In der heutigen Sitzung des Rechtsausschusses der Völkerbundsversammlung, der sich gegenwärtig mit der Angleichung der Völkerbundsatzung an den Kelloggspakt beschäftigt, gab der deutsche Delegierte Prof. Doehlich eine Erklärung ab, in der es u. a. heißt: Deutschland, das von Anfang an den Kelloggspakt als Schritt zur Organisation des Friedens betrachtet hat, begrüßt den englischen Vorschlag der Angleichung des Kelloggspaktes an die Völkerbundsatzung als einen wirklich konstruktiven Gedanken.

Taher ist es nicht nur wünschenswert, sondern notwendig, diese zwei Statuten einander anzugleichen.

Prof. Doehlich ging dann auf die von dem schwedischen Delegierten Unden vorgeschlagene Abänderung der Völkerbundsatzung ein, die sich besonders auf die Sanktionen in Verbindung mit der Abrüstungsfrage bezieht.

Für die tägliche Pflege der Haut

Ist die Qualität Ihrer Waschtisch- Seife immer entscheidend. Deshalb verwenden Sie ein Produkt, dessen auserlesene Beschaffenheit in allen Verbraucherkreisen gerühmt wird:

Dr. Dralle's Lavendelseife Große Runde Form RM. 0,75

Tuch-Pörschel das Spezialhaus für Herren-, Damen- und Futterstoffe Scheffelstr. 21 : Tel. 13725

des bisherigen Direktors des Neurologischen Instituts der Universität Frankfurt, Prof. Dr. Kurt Goldstein, soll beachtet sein, die mit der pathologischen Anatomie zusammenhängenden Bestände des Instituts, den größten Teil der Bibliothek und des Anrumentariums, nach Goldsteins nemem Wirkungsbereich Berlin zu überführen.

† Eine Kepler-Ausstellung. Zu den Feierlichkeiten des Kepler-Jubiläumjahres soll auch eine Kepler-Ausstellung gehören. Sie soll anlässlich der Eröffnung der Nürnberg- Volkshochschule auf dem Rechenberg veranstaltet werden, die am 15. November, dem 300. Todestag des großen Astronomen, stattfinden soll.

† Romaniker als Senoren. In London ist eine Vereinigung von Romanikern gegründet worden, die sich als einziges Ziel die Aufgabe setzt, die Schilderung eines Verbrechens oder Selbstmordes im modernen Roman zu unterdrücken.

† Amerikanisiert sich Europa? Der 2000 Dollar betragende Jahrespreis der Yale Review für die beste Arbeit über ein nationales oder internationales Thema mit Bezug auf die Vereinigten Staaten ist dem französischen Gelehrten Prof. André Siegfried für seine Studie „Amerikanisiert sich Europa?“ zugesprochen worden.

† Was Studenten für Bücher ausgeben. Die wirtschaftliche Lage unserer Studenten ist im allgemeinen so schlecht, daß sie für Bücher nicht so viel ausgeben können, wie eigentlich ihr Studium erfordert.









Vermischtes

Eragodie einer Wiener Offiziersfamilie

Aus Wien wird uns berichtet: Der 51jährige Oberstleutnant a. D. Ferdinand Urban hat in seiner Wohnuna seine 51jährige Gattin nach einem heftigen Wortwechsel aus Eifersucht durch vier Schüsse getötet.

Ein Omnibus stürzt auf die Eisenbahnstrecke

Ein geschlossener Omnibus mit 15 Fahrgästen stürzte auf dem Heimweg von dem Vänderskamp fänemarf gegen Norwegen in Oslo bei der Station Stange in Hedemarf einen 10 Meter hohen Eisenbahnabhang hinab auf die Eisenbahnlinie.

Wegen Arbeitslosigkeit in den Tod

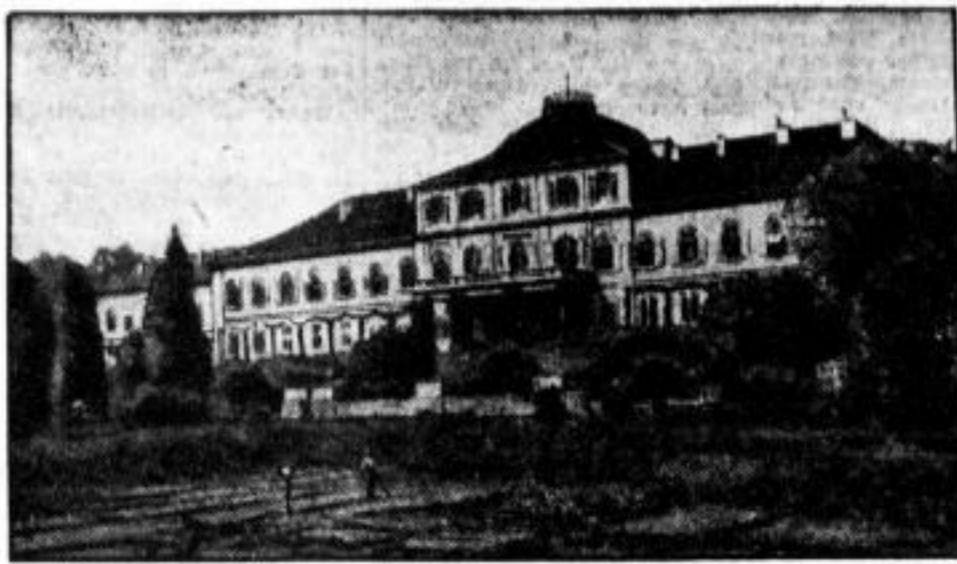
Ein erschütterndes Drama hat sich in Hamburg abgepielt. In der Reuterstraße wohnte in Untermiete der 47jährige Schiffsbauingenieur Otto Wade mit seiner Frau und seinen vier Kindern im Alter von 8 bis 17 Jahren.

Vergrüßlich bei Grenoble

Wie aus Grenoble gemeldet wird, hat bei Chamblon ein Vergrüßlich stattgefunden. Gewaltige Felsmassen lösten sich aus unbefestigten Klüften und stürzten in das Tal, wobei sie sechs Bergarbeiter unter sich begruben.

Ein Felsblock rollt von der Hektstrappe

Ein Berliner Hektor hatte mit seiner Klasse einen Ausflug nach dem Bodetal unternommen. Als man die Schurre nach der Hektstrappe vom Bodestoffel emporkletterte, löste sich plötzlich unter den Füßen der Berliner Schüler ein mehrere Zentner schwerer Felsblock und rollte ins Bodetal hinab.



Das Großfeuer auf Schloss Hohenheim bei Stuttgart

Schloss Hohenheim, stift der Wohnsitz der aus Württemberg Geschichte bekannten Franziska von Hohenheim, wurde, wie bereits berichtet, von einem Brande heimgesucht.

Geschichten um Ford

Der amerikanische Autokönig Henry Ford unternimmt zur Zeit eine längere Europareise, die ihn auch nach Deutschland führt.

Ford sammelt alte Häuser

Vor zwei Jahren hatte sich Ford in den Kopf gesetzt, das eigenartigste Museum der Welt zu gründen: das Museum der alten Häuser. Zu diesem Zwecke kauften seine Agenten in ganz Amerika denkwürdige, alte Häuser auf.

Ford gibt sich geschlagen

Auf dem Ozeandampfer „Malefic“ reiste vor einigen Jahren der Autokönig mit Gattin, Sekretär und Gefolgschaft. Auf demselben Schiff trat auch der bekannte ungarische Künstler Tibor Polna die Heimreise an.

Der herausgeworfene Schreibtisch

In den Fordwerken gibt es eine ganz eigene, unperfönlche Art der Kündigung. Betritt frühmorgens das arme Opfer sein Büro, so sieht er zu seinem größten Entsetzen, daß sein Schreibtisch fort ist.

Der Autokönig gegen Sparbarkeit

Der reichste Mann der Welt gewährte eines Tages einem Journalisten ein Interview und sprach von der schädlichen Wirkung der Sparbarkeit. Hier auf bekam er von Americas jüngstem Bankier, dem 15 Jahre alten Mr. Johnson, dem Direktor der „Junior Bank of Boston“, ein Telegramm:

qualvollen Lage zu erlösen und den schweren Felsblock fortzuräumen. Der Junge wurde in Thale ins Krankenhaus gebracht, wo der Unterschenkel amputiert werden mußte.

Von Affen zu Tode gesteinigt

Auf eigenartige Weise fand ein Algerier in der Nähe der nordafrikanischen Stadt Maillot den Tod. Der Eingeborene wollte sich mit dem Auto nach Buirra begeben und mußte dabei einen bewaldeten Höhenzug überqueren.

Mussolini verbietet den Damen das Rauchen

Wie bekannt, hat Mussolini seit langem einen Feldzug gegen die Freiheit der Frau veranstaltet. Seine letzte Großt tat auf diesem Gebiete ist das Verbot für Frauen, in der Öffentlichkeit zu rauchen.

zünden, kann sofort eingesperrt werden. Das erste Mal ist die Polizei allerdings nachsichtsvoll gewesen. Die erste Frau, die die Strenge des neuen Gesetzes forsungen am eigenen Leibe zu spüren bekommt hat, war die bekannte Malierländer Schauspielerin Maria Alessandri.

Venedig will die Tauben austrotten

Die ledem Italienreisenden vertrauten Tauben auf dem Markusplatz sollen verschwinden. Der Magistrat von Venedig hat einen Beschluß gefaßt, die Taubenswärme, die an den historischen Gebäuden auferordentlich großen Schaden anrichten, abzuföhren zu lassen oder anderweitig zu vernichten.

Zwillinge mit verschiedenen Geburtsorten

Die Tatsache, daß Zwillinge an zwei verschiedenen Orten geboren werden, dürfte bisher noch nicht verzeichnet worden sein. Und doch ist es soeben geschehen. Die Insel Noirmoutier liegt an der Westküste Frankreichs, etwa fünfzig Kilometer von der Mündung der Loire und der Stadt Nantes entfernt.

Allerlei Humor

Schöne Ausföhren. „Entschuldigen Sie“, sagte der alte Herr zu dem Schuhmann. „Ich habe hier im Eisenbahnabteil ein Paket mit Füßchen gefunden.“ „Schön, Herr“, erwiderte der Hüter des Rechts. „Kommen Sie aufs Fundbüro, und wenn sich innerhalb von sechs Monaten niemand meldet, gehören die Füßchen Ihnen.“



Mode und Sport in Orunwald

Auf der Westtze Orunwald-Reunbahn fanden am Sonntag im Rahmen des Deutschen Sainr Leget Herbstmode - Vorsöhungen statt.

Etnige Mannequins beim Vorsöhren der neuesten Herbstmodelle

Photobek



Turnen / Sport / Wandern

Was Deutschland in Paris ausstellt

Die Internationale Automobilausstellung in Paris vom 2 bis 12. Oktober wird von der deutschen Fachindustrie durch Adler, Brennabor, Daimler-Benz, Magbach, Horch, Wanderer und Röhre besucht werden.

Sportspiegel

München Fußball gegen Berlin am kommenden Sonntag in der Reichshauptstadt wird wie folgt angetreten: Cril; Schäfer Bettle; Neuhäuser, Fleck, Wendel; Felzer, Daringer, Pöttinger, Schmidt, Deidenberger.

Zum Länderspiel Deutschland gegen Ungarn

Zum Länderspiel Deutschland gegen Ungarn

Die Spannung steigt allmählich auf den höchsten Punkt, die Nachfrage nach Fußballkarten zum Länderspiel ist beispiellos und Dresden schlägt sich erneut an, seinem Namen, als einer der sportfreudigsten deutschen Städte, auf neue Ehre zu machen.

Brandenburg gegen Preußen-Chemnitz Die Truppe hat sich den derzeitigen mittelfränkischen Spitzenreiter an den Schützenhof versammelt.

Spielvereinigung gegen SC. Groß-Rahna Die Raupfleger erwarten um 4.30 Uhr die Überraschungsmannschaft des Saalegaues.

Guts Muts in Chemnitz Die Johannstädter werden in Chemnitz gegen den Chemnitzer Fußball-Club einen schwierigen Kampf zu bestehen haben.

Länderspiel Deutschland gegen Ungarn Der Sonntag bringt nach dem Sternlauf am Vormittag um 11 Uhr, mit dem Sonntag als Ziel, das Fußballspiel die Großereignis des Landes.

- Ungarn: Mandel (Hungaria), Korany (MTG)
Mandl (RSCG), Kucher (Hungaria), Beresny (MTG)
Kisfalvi (Ujpest), Turay (RSCG), Szilagyi (Hungaria)

Ungarn hat die Generalprobe für seine Auswahlmannschaft erst am Sonntag in dem in Wien gegen Österreich mit 3:2 gewonnenen Länderspiel veranstaltet.

Es hat (Niedersch.)
Schäfer (Eintracht Frankfurt), Burkhart (Virmasens)
Deidkamp (Bayern München), Leinberger (Spielberg, Nürnberg), Deger (Virmasens)

Marsrau, Reinecke, Carlson, Jölee. — 4. Rennen: 1. Gros Bleu (G. Warren), 2. Mer Rouge, 3. Day Dec. Bau: 170:10, Platz 54, 20:10, Rängen: 134, 234. Fächer: Dinos, Le Grand Marais, Romancia, Aitera. — 5. Rennen: 1. Robos (H. Wolf), 2. Le Dore, 3. Saint Vup de Rand. Bau: 25:10, Platz 14, 15, 20:10. Rängen: 4, 6, 6, 6, 6. Fächer: Parentis, Scarabe, L'Entreprise, Solga II, Bride, Roletta.

Vorschau auf Brunwald

Das am Mittwoch auf der Brunwaldbahn zur Abwechslung geplannte Programm umfasst fünf Hindernis- und nur zwei Hindernisrennen.

Vorauslagen für Mittwoch, 24. September

- Grunwald. 1. Rennen: Sturm, Gerwin. 2. Rennen: San Domenico, Gräbua. 3. Rennen: Blankenstein, Ramzes. 4. Rennen: Hiesch, Oper. 5. Rennen: Leutoold, Dürk. 6. Rennen: Gabela, Don Josef. 7. Rennen: Galenjung, Ostam.
Krefeld. 1. Rennen: Baden, Ostfeld. 2. Rennen: Senora, Brenndote. 3. Rennen: Bayard, Dräbka. 4. Rennen: Gressida, Rudrihan. 5. Rennen: Freiweg II, Hütud. 6. Rennen: Ralfater, Seerose. 7. Rennen: Generalstimus, Brotverdiener.
Waldfels. 1. Rennen: Bulle, Bantias II. 2. Rennen: Collecteur, Croco. 3. Rennen: Solf d'Amour, Mana. 4. Rennen: Votiphar, Alkoret. 5. Rennen: Bignonau, Votio V. 6. Rennen: Wood Violet, Rabir. 7. Rennen: Krafatos, Cyprian IV.

Kraftfahrtsport

DZC-Sielfahrt nach Dresden

Die vom Deutschen Touring-Club, Landesgruppe Sachsen-Thüringen, am Sonntag veranstaltete Sielfahrt zur Duglitz-Ausstellung in Dresden hatte einen starken Besuch von Teilnehmern aus allen Gegenden Deutschlands aufzuweisen.

Radspport

Bei den Radrennen auf der hädtischen Bahn in Nigier konnten die beiden Deutschen Meyer-Stübcke in einem 60-Kilometer-Mannschaftsrennen den dritten Platz belegen hinter Coussa-Corbier und Greciani-de Martini.

Rafensport

Mit zwei Jahren Disqualifikation belegt wurde der Berliner Fußballspieler Müller, Dallen Concordia, wegen absichtlichen Foulspiels. Der WSt. arbeitet schnell, denn die Entlassung vollstreckte erst vor zwei Wochen.

Ergebnisse sind Sackenheim (Guts Muts Dresden) und Wenz (WSt. Nürnberg). Die Mannschaft sieht ein wenig bunt aus, vereint aber die besten Kräfte im deutschen Fußball.

Für und gegen Berufsspieler

Die Lage im Fußball ist, wie bei der berühmten „Einigkeit der deutschen Stämme“ kaum anders zu erwarten war, recht unruhig.

Das am Mittwoch auf der Brunwaldbahn zur Abwechslung geplannte Programm umfasst fünf Hindernis- und nur zwei Hindernisrennen.

Marsrau, Reinecke, Carlson, Jölee. — 4. Rennen: 1. Gros Bleu (G. Warren), 2. Mer Rouge, 3. Day Dec. Bau: 170:10, Platz 54, 20:10, Rängen: 134, 234. Fächer: Dinos, Le Grand Marais, Romancia, Aitera. — 5. Rennen: 1. Robos (H. Wolf), 2. Le Dore, 3. Saint Vup de Rand. Bau: 25:10, Platz 14, 15, 20:10. Rängen: 4, 6, 6, 6, 6. Fächer: Parentis, Scarabe, L'Entreprise, Solga II, Bride, Roletta.

Handballspiele der Frauen

Die am Sonntag im Stadionspark in Dresden stattfindenden Handballspiele der Frauen wurden von einer großen Anzahl Zuschauer besucht.

Die Einzelergebnisse: Unterhufe: DZC. Oskay gegen DZC. Dresden-Plauen 45:25; DZC. Oskay gegen WSt. Plauen 40:15. Endspiel: DZC. Oskay gegen DZC. Plauen I. 28:24. Oberhufe: DZC. Oskay gegen DZC. Dresden-Plauen 30:18; DZC. Oskay gegen DZC. Dresden-Plauen 30:10; DZC. Oskay gegen DZC. Plauen 48:24. Endspiel I DZC. Oskay gegen DZC. Plauen 38:11.

Die Einzelergebnisse: Unterhufe: DZC. Oskay gegen DZC. Dresden-Plauen 45:25; DZC. Oskay gegen WSt. Plauen 40:15. Endspiel: DZC. Oskay gegen DZC. Plauen I. 28:24. Oberhufe: DZC. Oskay gegen DZC. Dresden-Plauen 30:18; DZC. Oskay gegen DZC. Dresden-Plauen 30:10; DZC. Oskay gegen DZC. Plauen 48:24. Endspiel I DZC. Oskay gegen DZC. Plauen 38:11.

Den vollstämmlichen Vereinswettkampf

zwischen Prisch auf Meihen und Meihen 1846, der am Sonntag ausgetragen wurde, gewann Prisch auf Meihen überlegen mit 115:77.

Tennis

Tennis-Welttrangliste

Unter den zahlreichen offiziellen und privaten Tennisranglisten, die alljährlich nach Abschluß der Saison zu erscheinen pflegen, nimmt die des bekannten englischen Fachmannes Wally Myers eine Sonderstellung ein.

Bei den Radrennen auf der hädtischen Bahn in Nigier konnten die beiden Deutschen Meyer-Stübcke in einem 60-Kilometer-Mannschaftsrennen den dritten Platz belegen hinter Coussa-Corbier und Greciani-de Martini.

Die Einzelergebnisse: Unterhufe: DZC. Oskay gegen DZC. Dresden-Plauen 45:25; DZC. Oskay gegen WSt. Plauen 40:15. Endspiel: DZC. Oskay gegen DZC. Plauen I. 28:24. Oberhufe: DZC. Oskay gegen DZC. Dresden-Plauen 30:18; DZC. Oskay gegen DZC. Dresden-Plauen 30:10; DZC. Oskay gegen DZC. Plauen 48:24. Endspiel I DZC. Oskay gegen DZC. Plauen 38:11.

Den vollstämmlichen Vereinswettkampf zwischen Prisch auf Meihen und Meihen 1846, der am Sonntag ausgetragen wurde, gewann Prisch auf Meihen überlegen mit 115:77.

Unter den zahlreichen offiziellen und privaten Tennisranglisten, die alljährlich nach Abschluß der Saison zu erscheinen pflegen, nimmt die des bekannten englischen Fachmannes Wally Myers eine Sonderstellung ein.

Die Einzelergebnisse: Unterhufe: DZC. Oskay gegen DZC. Dresden-Plauen 45:25; DZC. Oskay gegen WSt. Plauen 40:15. Endspiel: DZC. Oskay gegen DZC. Plauen I. 28:24. Oberhufe: DZC. Oskay gegen DZC. Dresden-Plauen 30:18; DZC. Oskay gegen DZC. Dresden-Plauen 30:10; DZC. Oskay gegen DZC. Plauen 48:24. Endspiel I DZC. Oskay gegen DZC. Plauen 38:11.



Trinkt Mattoni's G e s s h ü b l e r
Rein natürlicher Sauerbrunnen

Ankunft und Versand: K. G. Müller, Inh. O. Steigmann, Mineralwassergröbldg., Am Schießhaus 11, Tel. 31913. Einzeltage: Drogerie Bern, Koch, Altm., S. Tel. 15269.

Auch in allen Drogerien u. Apotheken erhältlich

Rein natürlicher Sauerbrunnen

In die Welttrampel in erster Linie seinem Wimbledon... der nicht mit in Europa war, geteilter Meinung sein.

Zischtennisclubkampf

An dem heute abend 7.30 Uhr im Königs Hof, Strehlen, stattfindenden Klubkampf des Tischtennisclubs Blau-Weiß gegen den Dresdner Tischtennisclub tritt erstmalig die neue Mannschaft...

Kegelsport

Dresdner Sportkugler beim Training

Bei den letzten Gängen der Verbandseisenergebnisse wurden Ergebnisse erzielt, die schon weit über der Sportabzeichenleistung lagen.

Spitzenliste: Uhlmann-Flaug 1126, Kunze-Wilgerle 1126, Walter Junger-Hilf 1096, Rud-Bojan 1096, Tomisch-Wend-Mutis 1094...

Gruppe I: Uhlmann-Flaug 1126, Kunze-Wilgerle 1126, Klausmann-Saunastadt 1113, Schmalbach-Kamerun 1111...

Gruppe II: Nichte-Verfines 1084 (mit 50 Kugeln 802), Kühne-Vorsicht 1079, Köhner-Humor 1091...

Gruppe III: Fieker-Jarje Schiebuna 1108, Seibel-Alles praktisch 1085, Nichte-Verfines 1080...

Gruppe IV: Kühne-W. 1092, Onald-Raffelbunde II 1083, Menzel-Spartaner 1083...

Hohle: Göge-Wandertal 988, Verthold-Blauca Bunker/Saronia 857, Koffow-W. 856...

Einheitsbahn: Röhld 142, Herrmann-W. 125, Rippe-W. 125, Tröger-W. 123...

Sächsische Landestagung des Arztebundes zur Förderung der Leibesübungen

Die sächsische Sportärztereinigung hielt am Sonntag in Chemnitz ihre diesjährige Jahresversammlung ab. Neben den Vertretern der staatlichen und städtischen Behörden...

unter höheres Sehen zu fällen und damit das menschliche Charakterbild günstig zu beeinflussen.

Dr. Böhmig (Leipzig) sprach über „Sportärztliche Untersuchungen“. Besondere Beachtung fand in seinen Ausführungen die Bedeutung der anthropometrischen Messungen.

Mit Interesse erfuhr man, daß in Dresden nach diesem System 1200 Angehörige des Arbeiter-Turn- und Sportvereins...

Die Wettkämpfe der Sportärzte führten zu folgenden Ergebnissen: Dreikampf (100-Meter-Lauf, Kugelstoßen und Weitsprung): Altersklasse 28 bis 35 Jahre: 1. Dr. Yang (Dresden) 1835,5 Punkte...

Klasse B: 35 bis 40 Jahre: 1. Dr. Böhmig (Leipzig) 1888; 2. Dr. Schelcher (Dresden) 1412,5; 3. Dr. H. Maner (Chemnitz) 1282,5.

Klasse C: 45 bis 50 Jahre: 1. Dr. Wörbly (Leipzig) 1894,5; 2. Dr. Geis (Dresden) 1214; 3. Dr. Mütterlein (Leipzig) 1157.

Im Einzelkampf wurde Sieger im Kugelstoßen Dr. Yang (Dresden) mit 12,18 Meter, im 100-Meter-Lauf Dr. Geis (Leipzig) mit 11,6 Sek. und im Hochsprung Dr. Yang (Dresden) mit 1,57 Meter.

Die Viermal-100-Meter-Staffel wurde im Städtekampf Leipzig-Dresden-Chemnitz von den Dresdnern Dr. Deberer, Dr. Schelcher, Dr. Geis und Dr. Yang in beachtenswerter Zeit gewonnen.

In der anschließenden wissenschaftlichen Tagung sprach Augenarzt Dr. Geis über: „Sehen und Sport“.

Seine Ausführungen war zu entnehmen, daß die Leibesübungen sowohl imstande sind, das menschliche Auge zu kräftigen, als auch das Auge vor Krankheiten zu schützen...

Rollschuhsport

Wettkämpfe auf der Rollschuhbahn

Auf der in Blawitz gegenüber der Abrechschiefer gelegenen Freiluft-Rollschuhbahn führte der Dresdner Rollschuhsportverein am Sonntagvormittag zahlreiche Wettkämpfe durch.

An den Bahnrennen über 500 Meter und 2000 Meter gingen je fünf Käufer an den Start. In beiden Rennen gelang es den Jungläufern, erfolgreich zu sein.

Die jüngsten Käufer des DRS, betritten ein Rennen über 200 Meter, das Franke knapp vor Meier ir. gewann.

Den Abschluß der Wettkämpfe bildete ein Rollschuh-Stoßballspiel über zweimal 20 Minuten.

Jugendlichen Spieler berücksichtigt, die aber bereits achtbare Leistungen zeigten.

Ergebnisse: 500-Meter-Rennen: 1. O. Walter 1:24, 2. Quabach 1:53, 3. Stübner 1:50.

2000-Meter-Rennen: 1. Quabach 6:34, 2. W. Franke 6:36, 3. Rade 6:53.

Der Dresdner Rollschuhsportverein hat die Übungszeiten auf der Freiluft-Rollschuhbahn zur Zeit wie folgt festgelegt: Sonntag von 9 bis 12 Uhr und Mittwoch von 8 bis 6 Uhr.

Vereinskalender

SR, Wandersport 96 (SDR), Sonntag Kuffelst nach dem Auer, Buchholz, Treffen 8 Uhr am Waldhof Wettinerstraße.

SR, Dresdenia. Die Handballabteilung hielt kürzlich ihre Jahreshauptversammlung ab. Die Wahlen: 1. Vorsitzender: Walter Schumann, 2. Vorsitzender: Georg Buschner, Schriftführer: Werner Bräuer...

Volkswohlsaal (Trianon) Mittwoch den 24. September 1930 abends 8 Uhr, Einlaß 7 Uhr. Uraufführung „Pest“ Tendenz-Drama in 4 Akten von H. Schnabel

DREI RABEN Dresden - Altstadt, Marienstraße 18/20 Das Haus der guten Küche Mittwoch den 24. September 1930 Haus-Schlachtfest Alles in bekannter Güte

Waldschlößchen - Terrasse Ruhlig-Orchester, pers. Leitung: Otto Ruhlig Die 1000-Flammen-Kugel! Mittwochs 8 Uhr Sonntags 8 Uhr die bekannte Ballschau

Donaths Neue Welt, Tolkewitz Straßenbahn 19 und 22 Jeden Mittwoch ab 4 Uhr Kaffee-Konzert mit Tanz Eintritt und Tanz frei

Reunion Tanzbändchen 50 Pf. Bei ungenügender Witterung auch die Nachmittagskonzerte im großen Gesellschaftssaal.

Burgberg-Hotel, Loschwitz Jeden Mittwoch ab 4 Uhr Kaffeekränzchen mit Tanz Ab 8 Uhr Vornehme Reunion

„Elbterrasse“ in Wachwitz zu besuchen. - Herrlicher Garten, direkt an der Elbe. Mittwoch, Donnerstag und Sonnabend ff. Eierplinsen. Es lohnt sich ein Ausflug bei jedem Wetter nach der Schrödermühle über Brand

Hofterwitz Heute Schlachtfest auf der Schanze

Weinstube Spielhagen Annenstraße 9

Schweizerhäuschen Jeden Mittwoch 8-1 Uhr Tanz. Tanzmarken - Tanzbändchen

Moor-Bäder Eisenschwefel-Kohlensäure-Stahl-Vierzellen. Johannishaus Schmeckwitz heilt selbst in hartnäckigsten Fällen: Gicht, Ischias, Rheumatismus, Stoffwechsellkrankheit, Frauen- u. Herzleiden, Bäder im Hause, Herrliche Waldläge, Geöffnet bis 15. Novbr.

Graue Haare nicht färben Natürliche Haarfarbe kehrt sich wieder durch „Trial“

Geschäftsbücher auch Extraanfertigungen preiswert bei Zocher, Annenstraße 9

Pianos darunter erste Marken empfiehlt preiswert Rabe, Zirkusstraße 30. Ein paar zurückgesetzte NÄHMASCHINEN für Haushalt und Erwerb geben wir sehr preiswert - auch gegen leichte Teilzahlung - ab. Bitte besuchen Sie uns bald! Winkler-Läden

Ein paar zurückgesetzte NÄHMASCHINEN für Haushalt und Erwerb geben wir sehr preiswert - auch gegen leichte Teilzahlung - ab. Bitte besuchen Sie uns bald! Winkler-Läden

Rich. Maune Spezialfabrik für Krankenfahrstühle Selbstfahrer, Zimmerroll- und mechan. Ruhestühle, Bett- u. Leeseile, verstellb. Rückenstühle, Fahr- und Tragbahnen, sowie Operat.- und Untersuch.-Stühle.

immer modern immer schön ein echter Kronenreihler diese Woche (10 fach Blüchel) nur 1.10 Mark immer und allein bei H. Hesse, Schöffelstraße 12, prt., I.-IV.

Ba. gelblich. Speisekartoffeln Winterware, sauber sortiert, wohlfleisch., haltbar. Preis frei Keller: 10 Str. aufwärts 3.50 Mt. unter 10 „ Aufschlag 0.20 3 nicht lieferbar. Sammelbestellung erwünscht. Rittergut Weißbach Königsbrück Sand Auf 104

Unterrichte Vorbereitung für Sexta Kursusbeginn 6. Okt. Kl. Teilnahmezahl. Den erhöhten Anforderungen der Aufnahmeprüfung entsprechend, erfolgreiche Förderung. Schülerheim Dr. Schneider (Inh. G. Brates) Dresden-A., Lütlichaustraße 4 Tel. 2741

Tanzgesellschaft zum Studium des mod. Tanzes Anfänger u. Fortschrittkurse ab Mitte Okt. Säberras im Institut „Münster-Stos“, Rähnitzstraße 8, nächst Brauer Straße und Hauptbahnhof.

Tanzstunde Beck-Riemann Hierdurch geben wir unsere diesjährigen Kursus-Honorare bekannt: Anfänger-Kurse 35 M. inkl. Kränzen und Ball Keine Nebenausgaben Fortschritt-Kurse 15 M. Keine Nebenausgaben Ehepaar-Zirkel in harmonisch. Zusammenst. p. Paar 30 M. Keine Nebenausgaben Teilzahlungen/Privatstunden jederzeit/Tel. 61000 Anmld. tgl. 11-8 Schumannstr. 28 (Privatw.)

Vorbereitungsinstitut HISS (vormals Pollatz) Dresden-A., Marschnerstr. 3 Fernsprecher 62673 Tertio bis Oberprima für alle Schularten. Umschulung, Reliefe der Realschule u. aller 9klass. Schulen, auch in Abendkursen. Schülerheim, Prospekt. - Auch f. Damen.

119 Schreibmaschinen. Beginn tgl. Rackows 15 Handelschule, Altmarkt Prospekt frei. Tel. 17137

Opelwagen sehr gut erb., billig zu verk. Gebraucht, Sammelbeiz. 24. Opal 8 PS 1/2 Motor, ladell. zur Sand, 107, preisw. zu verk. Hofenstraße 34, III. I.

BMW 3/15 PS, Modell zur Wahl, ab Technik. BILIG zu verkaufen. Offerten erb. unter L. O. 204 a. d. Exp. d. Bl. Simoufine 6 PS, 4 Gänge, wenn gefahren, billig abzugeben. Offerten unt. A. 5020 Exp. d. Bl.



H. B. 7 970 185 Tonnen) Kohlen gefördert und 1 001 848 Tonnen (l. B. 1 728 880 Tonnen) Brückensortimente...

Der RAG-Abzinsung. Aus dem jetzt vollständig vorliegenden Geschäftsbericht sind noch einige Daten zu entnehmen...

Metall- und Plattenwerke Dindrich-Ruffmann A.-G. Barmen-Rittershausen. Nach Informationen des „D.D.“ hat das Unternehmen im abgelaufenen Geschäftsjahr beständig gearbeitet...

Vergeltungsfabrik Lorenz Quisenbender AG, Zell in Bayern. Wie wir erfahren, hat das Geschäftsjahr 1929/30 einen befriedigenden Verlauf genommen...

Deutsche Holzwaren-Manufaktur A.-G., Grünberg (Schl.). Die Gesellschaft schließt das am 31. Dezember 1929 abgelaufene Geschäftsjahr einschließlich des 650 000 Reichsmark betragenden Verlustvortrages aus 1928 noch 247 581 (302 521) Reichsmark...

Sahlungseinstellungen

Textilindustriellen. Die seit fast 100 Jahren bestehende Mechanische Weberei C. O. Schmidt sen. in Reutzhof (Pausitz) hat, wie der „Reutzhof“ berichtet, die Zahlungen eingestellt...

Insolvenz der Süddeutsche Carroffierwerke A.-G., Heilbrunn a. N. Ueber das Vermögen der Firma wurde das Vergleichsverfahren eröffnet...

Schwierigkeiten eines Hamburger Ueberseehauses. Die bekannte und große, 1869 gegründete Hamburger Export- und Importfirma Detling & Co. wendet sich an ihre Gläubiger...

Zahlungseinstellung der Dortmund-Rulcau A.-G., Dortmund. Diese mit einem Aktienkapital von 1,5 Mill. Reichsmark arbeitende Maschinenfabrik hat laut „Rheinische Zeitung“ ihre Zahlungen eingestellt...

Vertriebes

Zu den Lokomotivbestellungen der Reichsbahn. Der diesjährige Lokomotivbedarf der Reichsbahn soll nach Vorschlag des Zentral-Beschaffungsamtes der Reichsbahn nur bei fünf Lokomotivfabriken...

Rheinische Pianofortfabriken A.-G. vorm. G. Brand in Rulcau. Die Verwaltung beruft auf den 13. Oktober ihre Hauptversammlung für 1929/30 ein...

Daimler-Benz A.-G. in Mittelldeutschland. Die Daimler-Benz A.-G. hat die Autofirma Baldemar Dittmann in Weimar, die in Erfurt, Loburg und Gera Zweigstellen besitzt...

Der polnische Außenhandel im August. Nach Mittellungen des polnischen Statistischen Amtes belief sich der Gesamtwert der polnischen Ausfuhr im August 1930 auf 201 480 000 Zloty...

Der österreichische Außenhandel im August. Nach einer Mitteilung des österreichischen Handelsministeriums belief sich der Wert der Warenzufuhr nach Österreich im Monat August auf 204,3 Mill. Schilling...

Wert der Warenzufuhr nach Österreich im Monat August auf 204,3 Mill. Schilling und der Wert der Ausfuhr auf 166,9 Mill. Schilling...

Große Handelsvertreterkonferenz in Berlin. Die wirtschaftliche Lage der Handelsvertreter, der selbständigen Vertreter für Industrie- und Handelsfirmen, hat sich überaus ungünstig gestaltet...

Von den Warenmärkten

Hamburger Warenmarkt vom 23. September

Kaffee. Die Offerten der brasilianischen Abgeber lauteten infolge des Ansehens des dortigen Wechselkurses etwa 1/2 Schilling höher...

Kautschuk. Die Offerten für die verschiedenen Sorten Kautschuk waren heute unverändert...

Wollwaren. Die Preise für verschiedene Sorten Wollwaren blieben heute unverändert...

Die Berliner Metallbörse blieb wegen des jüdischen Feiertages geschlossen

Risepool. 23. Sept. Baumwolle (Schl.) Soko - September 5,81, Oktober 5,77, November 5,70, Dezember 5,65...

Amerikanische Warenmärkte

Table with columns for 'Index - New York (Schluß)', '23. September', and '22. September'. Rows include 'a) Rohwolle' and 'b) Weizener: 96% Cuba prompt'.

Table with columns for 'Kaffee - New York (Schluß)', '23. September', and '22. September'. Rows include 'Rio Nr. 7 loco', 'Rio per September', etc.

Table with columns for 'Baumwolle - New Orleans (Schluß)', '23. September', and '22. September'. Rows include 'Loko New Orleans', 'Oktober', etc.

Table with columns for 'Baumwolle - New York (Schluß)', '23. September', and '22. September'. Rows include 'Loko New York', 'September', etc.

Sächliche und außersächliche Konturle

Eröffnung: Künaberg (Grage): Schneider Emil Oskar, Künaberg, am 4. Oktober...

Eröffnung: Berlin: Versandhaus Berlin G. m. b. H., Berlin, am 1. November...

Eröffnung: Kaufmann Richard Emil Rosenbaum, Kautschuk- und Kautschukwarenhandlung, Kautschuk- und Kautschukwarenhandlung...

Verlässliche Vergleichsverfahren in Sachfen

Eröffnung: Kaufmann Richard Emil Rosenbaum, Kautschuk- und Kautschukwarenhandlung, Kautschuk- und Kautschukwarenhandlung...

Table with columns for 'Metalle - New York (Schluß)', '23. September', and '22. September'. Rows include 'Kupfer loco loco', 'Kupfer Elektrolyt loco', etc.

Table with columns for 'Getreide und Mehl (Schluß)', '23. September', and '22. September'. Rows include 'Weizen per September', 'Weizen per Dezember', etc.

Am Warenmarkt kam es heute zu einem neuen Preisrückgang. Unter allgemeinen Liquidationsbedingungen gingen die Preise bis um 2 Cent zurück...

Table with columns for 'Rais per September', 'Rais per Dezember', 'Rais per März 1931', 'Rais per Mai 1931'.

Table with columns for 'Kaffee per September', 'Kaffee per Dezember', 'Kaffee per März 1931', 'Kaffee per Mai 1931'.

Der Rohwarenmarkt wurde ebenso wie der Rohwarenmarkt durch die Reduzierung der Zahlungen des kanadischen Farmerpool um 5 Cent je Bushel ungünstig beeinflusst...

Table with columns for 'Chicago, Lohpreise', 'Vorder Winter/Summer Nr. 2', 'Weiß gelber Nr. 2', etc.

Table with columns for 'New York, Lohpreise', 'Weizen Amber Durum Nr. 2', 'Weizen Mixed Durum Nr. 2', etc.

Table with columns for 'Winnipeg (Schluß)', '23. September', and '22. September'. Rows include 'Weizen per Oktober', 'Weizen per Dezember', etc.

Table with columns for 'Fette u. Schweine - Chicago (Schluß)', '23. September', and '22. September'. Rows include 'Schmalz per September', 'Schmalz per Oktober', etc.

Table with columns for 'Speck loco', 'Schmalz loco', 'Schmalz per Oktober', etc.

Table with columns for 'Schmalz prima Western loco', 'Lala West', 'Lala extra', etc.

Table with columns for 'Leichte Schweine niedrigerer Preis', 'Leichte Schweine höherer Preis', etc.

Familiennachrichten

Für die uns beim Heimgehe unseres lieben Entschlafenen in so reichem Maße bezeugte aufrichtige Teilnahme sprechen wir hiermit unseren herzlichsten Dank aus.

Luise Baumgaertner geb. Merbach im Namen aller Hinterbliebenen.

Dresden, September 1930.

Unser Stammhalter, ein lieber, strammer Sonntagsjunge, ist da!

Architekt Heino Hertzsch und Frau Hilde geb. Schaupt

Dresden, den 21. September 1930 Königsbrücker Straße 22

Die glückliche Geburt eines starken Sonntagsjungen zeigen in dankbarer Freude an

Erich Spitzer und Frau Margarethe geb. Belger

Dresden-N. 24, den 21. September 1930. Ackerstraße 10

Apotheker Willibald Lorbeer Ilse Lorbeer geb. Skirl Vermählte

Marien-Apothek, Berggießhübel, 22. Sept. 1930

Bruno Nitzsche Erna Nitzsche geb. Enax Vermählte Pöbeltal, Post Schmiedeberg, Bez. Dresden September 1930

Leib-, Bett-, Tisch-, Haus- u. Küchenwäsche Alb. Presch Roemaringass. 4/1 geg. 1906 (früher Wallstraße) Forderungen sieht erfolgreich ein Krancker 14 Marienstraße 14

Gläubige Familiennachrichten

Gelesen: In Dresden: Richard Raddatz, Wärsburger Straße 60, Sohn; Arth. Heinz Herzog, Königsbrücker Straße 22, Sohn; Prof. Fritz Kurt Boelcke, Sohn.

Vermählt: Erich Rudach mit Dorle Stramm, Dresden. Architekt Heinz Oßge mit Hilde Oßge-Rihmann, Hannover/Dresden. Karl Schröder mit Charlotte Jacob, Dresden. Apotheker Willibald Lorbeer mit Ilse Skirl, Berggießhübel. Hans Herrmann mit Antonie Hornig, Schönwalddamm/Südrau.

Gelesen: In Dresden: Paula Rarnau geb. Riebel, Großenhainer Straße 198, Einäscherung Mittwoch 1 Uhr. Georg Schöffler, Schäferstr. 21, Einäscherung Mittwoch 8,45 Uhr. Hans Joachim Richter, Feldherrenplatz 5, Einäscherung Mittwoch 12,15 Uhr. Ida Fischer, Heppnerstr. 7, Beerdigung Mittwoch 2 Uhr innerer Gräberhof. Franz Wils Friedemann, Pfotenhauerstr. 66, Anton Sperwald, Sidingenstr. 6, Wilhelm Heingel, Pfotenhauerstraße 67, Beerdigung Mittwoch 11,30 Uhr Trinitatisfriedhof. Olga Siegmund, Weitznerstr. 48, Beerdigung Mittwoch 2,30 Uhr Kauenfriedhof. Robert Ida Köpfer geb. Zauchert, Barbarastr. 48. Margot Osmani, Rippsdorfer Str. 118. Gustav Schäge, Johannisstr. 9. Arno Josef Müller, Freiberg. Bertha Nina Melling geb. Grischbach, Brand-Gräberhof. Ida Berger geb. Uhlmann, Verna-Pössa. Rosa Gerlach, Copig. Gemalte verm. Claus, Viehhof. Bürgermeister Friedr. Hermann, Ditzsch, Sommersch. Karl Bruno Panzer, Semmelberg.

Ärztliche Personalmeldungen

Frauenarzt Dr. Weitzel Reichsstr. 8, 1. (am Hauptbhf.) - zurück - 11-1, 3-5

Stellenangebote

Ausländisches Unternehmen sucht einen Herrn oder Dame zwecks Übernahme einer Versandfiliale. Monatliche Verdienstmöglichkeit Mk. 500.-. Besondere Kenntnisse, Leiden oder Kapital nicht erforderlich. Ausführliches durch die Firma H. PESCHKE, AUSSIG, A. L. H. Str. 20, Böhmen C. S. R. (Briefporto 20 Pfg.)

Chauffeur

Intellig., verantwortungsbewusst, Verordnenwagen-Fahrer, der nebenbei im Büro behilflich sein kann, unverheiratet, aus guter, arbeitsreicher Familie, bei freier Fahrt und Wohnort nach Dresden sofort eintritt. Off. mit Gehaltsantrag, Exp. Brief, Gehaltsantrag, Exp. Brief, u. Refer. u. N. 2100 an Dr. Erich, D. Bl.

Stellengesuche

Als allein. Pr. sucht Stellung in Urlaub od. Beurlaubung Off. erb. unt. L. G. 200 an die Exped. d. Bl. Blattes

Grundstücke

Zu kaufen gesucht! Al. gutgeb. Geschäft. Lebensmittel od. dgl. Sandstein. Refektor., wenn Anzahl. bis 5000 Mk. möglich. Angebote unter L. 22720 an Dr. Erich, dieses Blattes erdten.

Deutschland-Ungarn Frankreich und ich m. Centralbank abgeben. TRIBUNALSTZP. Aufdr. A. Sch. pph. Lagernd Kammern, Gd.

Gaub. Waldfräulein sucht Mädchen zum Waschen und Reinigen auf Land. Dr. Seifig, Dr. Jendryk, Neustadt, Am Wiesenwall 17

Wäsche

zum Waschen und Bleichen auf Land gesucht. Wird abgeholt. Frau Malin Nitzsche, Pratzschwitz bei Vorna-Contz.

Ein. v. ein. Kleider. Umarm. fertig. G. Seifig, Vornbaustraße 4, part.

Sehr schön. Schm. Eiche Schatzzimmer

m. Parkbaum abger. fert. mit. 846.- M. Meißner Gasse 6.

50-Mk.-Scheine

vom 20. X. 1918 und 50-Markenscheine. Kauft Schuber, Nürnberg. Gabelbergerstr. 22. Berl. Sie Einkaufslife.

Gelegenheitskäufe! Noch sehr gut erhaltenes Speisezimmer

mit 120 Breit, Büfett, Kredenz, Tisch, 2 Armlehnstühle u. 4 Lederstühle

eichenes, mod. Schatzzimmer komplett, und eine mod. Küche Büfett, 120 Breit, billigst zu verk.

Auch auf Teilzahlung

R. Ludewig Bürgerwiese 18 (Ecke Lottichenstr.)

Hoffmann & Kühne Pianos Flügel beste Qualität maßige Preise bequeme Raten Fabrik und Verkauf Würzburger Straße

Schöne Schlafzimmer billig

Eiche kompl. 9teilig, nur M. 400.- Birke imit. mit groß. Schrank M. 500.-, 650.- Musterlager Amalienstraße 8 I. Etage, kein Laden

Mietgesuche

Sauberes, freundliches Zimmer mit etwas Bewegungsfreiheit. Nähe Hauptbhf., von jung. Herrn gesucht von Dr. Angeb. unter L. 2100 an Dr. Erich, D. Bl.

1 oder 2 möbl. Zimmer

behalten und sonnig, von junger, gebildeter Dame in nur guter Familie gesucht. Offerten unter L. P. 200 an Dr. Erich, D. Bl.

Mietangebote

Gut möbl., sonn. Zimm. u. 2. u. m. voll. Verph. u. 4. u. an. Dauerzimmer bedeut. ermäß. Preis. Westf. Keller, Lindenaustr. 1a.

Möbl. 3-Zimmer-Wohnung zu vermieten, Vohlandstraße 41, II. rechts.

Beschlagnahmefreie Wohnungen in Dresden und Umgebung mietet man schnell u. gut durch George, Dresden, Zehngasse 12, Tel. 29288 Gegr. 1908 • Man verlange Prospekt.

Geldmarkt

Kapitalanlage! 6500 Mk. - Summe, hinter 1000 Mark Restgeld am 14. März 1930. Handwritten note in better handwriting of Großenhainer Gebend haben. mit kl. Anzahl abzugeben. Interess. mit künftigen Werten. unter L. 2100 an Invalidenbank, Dresden.

Aus unserer Decken-Abteilung

Schlager



29.-

18.-

16.-

19.50

Steppecks, eine Seite kunstseidener Damascen, in neuestlicher Musterung. Rückseite Satin, mit Zephyrwohle, Größe 150/200. Preiswert 29.-

Steppecks, Oberseite Kunstseide, in sparter Musterung. Rückseite Satin, Halbwollfüllung, Größe 150/200 18.-

Steppecks, Oberseite gemusterter, Rückseite einfarbiger Satin, in verschiedenen Farben, mit Halbwollfüllung, extra preiswert, Gr. 150/200 16.-

Kamelhaardecke, rein Kamelhaar, mit griech. Kante, schöne, kräftige Qualität, Größe 140/190 ..... 19.50

Preiswettbewerb „Die tönende Kugel“

Die in Gegenwart von Herrn Justizrat Dr. Knoll, Dresden-A., Wilsdruffer Straße, vorgenommene Zählung ergab, daß zu dieser Dekoration die Zahl von

50 800 Taschentüchern

verwendet worden ist. — Das Resultat ist an unseren Kassen erhältlich und wird in unseren Schaufenstern bekanntgegeben.

Zahlung kann erfolgen bei Kauf der Ware unter Kürzung von 3% Skonto oder ohne jeden Aufschlag in 4 aufeinanderfolgenden Monatsraten Unsere Versandabteilung erledigt für auswärts Wohnende alle Bestellungen

RENNER KAUFHAUS AM ALTMARKT

Beerdigungen

Feuerbestattungen

Überführungen auch mittels Kraftwagens

Dresdner Beerdigungsanstalten Pietät und Heimkehr

Am See 26, Fernr. 20157, 20158, 28549, Bautzner Str. 37, Fernr. 52096

übernehmen in jeder gewünschten Ausführung auch aus allen städt. Krankenhäusern, Sanatorien, Kliniken usw. zu dem vom Rat zu Dresden festgesetzten Tarife

Nacht-Ferr.ruf 20157

Sonntags geöffnet von vormittags 8 bis nachmittags 6 Uhr. Großes Sarg- und Urnenlager. Sparkasse und Versicherung. Auskünfte und Kostenanschläge unentgeltlich. Besorgung der Bezirksheimbürgen kostenlos. Filialen Radebul, Schumannstraße 11, und Arnsdorf, Bahnhofstraße 2

# Die „Danatbank“ nach dem Umbau

Bauleitung Architekt ERICH BASARKE, Chemnitz

## BAUMEISTER ERNST NOACK

KOMMANDIT-GESELLSCHAFT  
HOCHBAU \* TIEFBAU \* EISENBETONBAU  
DRESDEN-A. 26, FERNRUF 21698 u. 14979

### GUSTAV BUSCHE

Werkstätten für heiztechnische und kunstgewerbliche Ofenanlagen

DRESDEN-A.

Seidnitzer Str. 11

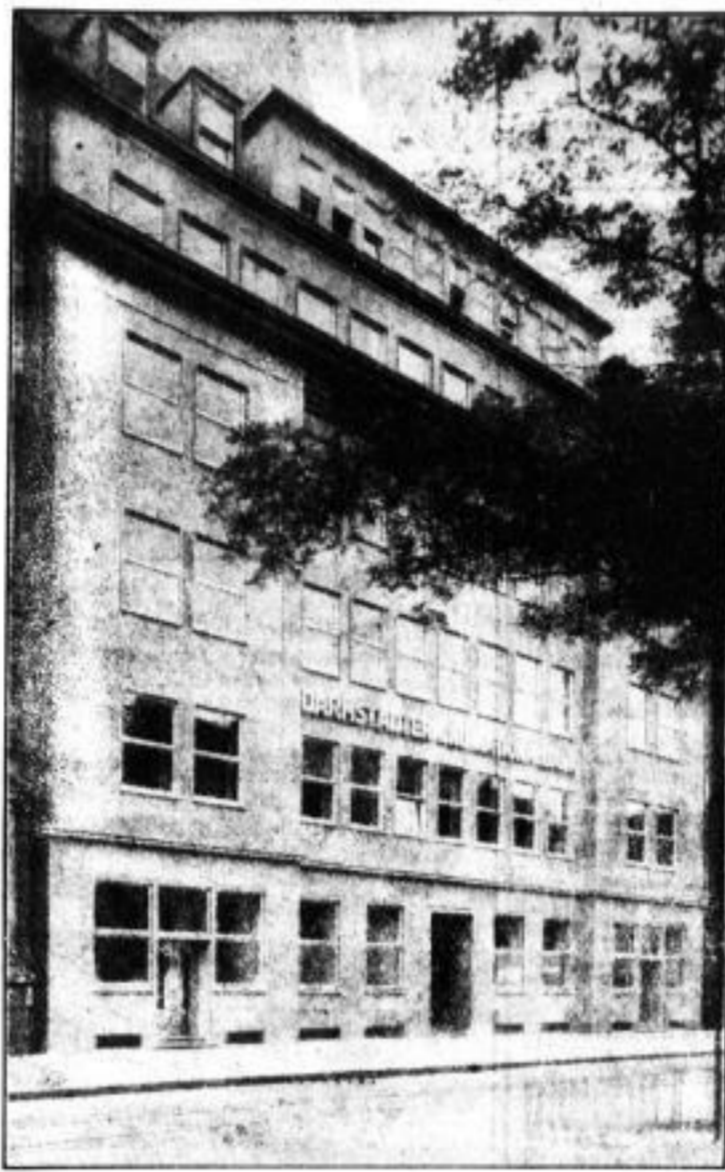
Fernsprecher  
13637/14647

### Ernst Kießling

Hof-Dekorationsmaler

Dresden-A. 24 Tel. 21315

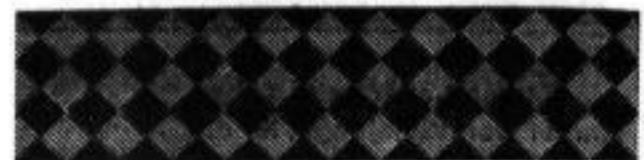
Kontor u. Atelier: Lüttichaustraße 2  
Privat-Wohnung: Reichsstraße 34



Phot. Räte Basarke, Dresden

### GUSTAV COLDITZ

PARKETTFABRIK AUERBACH I. V.  
SAMMELNUMMER 3257



VERKAUFSBURO FÜR DRESDEN U. UMGEGEND  
H. FREYBOTH & CO. KOMM.-GES.  
GROBELSTR. 17 DRESDEN-A. 28 RUF Nr. 13502

### Robert Barthel

Innenausbau Ladenbau  
Dresden-A.

Große Plauensche Straße 25 Gegr. 1881

**TAPETEN- UND  
LINOLEUM-LIEFERUNG** durch  
**F. SCHADE & Co.**  
Fernruf 18485 Waisenhausstr. 10, gegenüber Kaffee König

#### Am Umbau beteiligte Firmen:

DIE SCHIEFERDECKER-ARBEITEN wurden ausgeführt von der Firma

**OTTO WACHS** DACHDECKER-  
MEISTER  
Bürgerstr. 23 DRESDEN 22 Ruf 55895  
mit Material aus den Staatlichen Schieferbrüchen Lehesten, Thüringer Wald

### ERNST WEINHOLD

WERKSTATTEN FÜR BAU- UND MOBELTISCHLEREI SOWIE INNENAUSBAUTEN

DRESDEN-A., POLIERSTRASSE 23, FERNRUF 21565

SCHLOSSERMEISTER

### FRANZ WINKLER

Dresden-A., Zahnsgasse 9  
Tel. 16326

**HINZ** liefert  
**VIelform-Arbeitstische**  
UND MEHRLEISTUNGSTÜHLE D. R. P.

FÜR BURO-BETRIEB UND VERWALTUNG  
GENERALVERTRETUNG: A. WEISSFLOH  
DRESDEN-A. 1, ZINZENDORFSTR. 2 b

für alle Schalterplätze der Danatbank



## INTERNATIONALE HYGIENE-AUSSTELLUNG DRESDEN 1930

VERANSTALTUNGEN vom 24. Septbr. bis 28. Septbr.

**Mittwoch** 16-18, 19-22 Uhr: Dresdner Philharmonie, Konzertplatz  
24. September: Militärkonzert, Internationales Restaurant

**Donnerstag** 16-18 Uhr: Dresdner Philharmonie, Konzertplatz  
25. Septbr.: 19-22 Uhr: Elitkonzert der Dresdner Philharmonie, Musikdirektor Feiereis, Konzertplatz  
18,30 Uhr: **Gymnastik und Tanz, Schule: Juse Novakus**, System Hellerau-Laxenburg, Freilichttheater am Platz der Nationen, Preise RM. 2.—, 1.50, 1.—, Dauerkarteninhaber, Bühnenvolksbund, Volksbühne, Studenten und Schüler an der Theaterkasse Ermäßigung  
30 Uhr: Vortrag: „Neuzeitliche Ernährungsform“, Professor Dr. med. Oeller, Großer Saal des Hygiene-Museums

**Freitag** 16-18, 19-22 Uhr: Kappell-Orchester, Konzertplatz  
26. September: Kaufmanns-Orchester, Konzertplatz, Dresdner Philharmonie, Internationales Restaurant  
**Sonnabend** 16-18, 19-22 Uhr: **Wiederholung: Tänz Marga Roessberg und Tanzgruppe**, Freilichttheater am Platz der Nationen, Preise RM. 2.—, 1.50, 1.—, Dauerkarteninhaber, Bühnenvolksbund, Volksbühne, Studenten u. Schüler an der Theaterkasse Ermäßigung  
27. Septbr.: 18,30 Uhr: Großes Feuerwerk, Kugelhausplatz  
abends: Dresdner Sinfonie-Orchester (50 Musiker), Konzertplatz  
**Sonntag** 16-18 Uhr: **Hermi Bertram-Kropffelder** mit ihren Laienschauspielerinnen: „Von Gymnastik zum Tanz“, Freilichttheater am Platz der Nationen, Preise RM. 2.—, 1.50, 1.—, Dauerkarteninhaber, Bühnenvolksbund, Volksbühne, Studenten und Schüler an der Theaterkasse Ermäßigung  
18,30 Uhr: **Lautsprecher** im Kugelhaus u. im Turm des Internationalen Restaurants: Konzerte u. Vorträge tägl. 11-12, 18-18.45 Uhr  
im **Lichtspielhaus** Vorführung wissenschaftlicher Lehr- und Werbefilme: Eintritt frei, täglich 11.30-22.30 Uhr  
Jeden **Dienstag, Mittwoch u. Freitag 16 Uhr** prakt. Vorführungen über Kinderpflege in der Gruppe „Das Kind“  
**Dachgarten-Restaurant** im Deutschen Hygiene-Museum: Täglich ab 16 Uhr Künstler-Konzert  
**Internationales Restaurant:** Täglich Tanz im Freien und im Wiener Café  
**in Krug zum grünen Kranz:** Tanz unter grünen Bäumen, Kapelle Heinz Troeb  
**Münchener Haus:** Täglich 17-24 Uhr und Sonntags 12-14 Uhr Konzert des Holland. Attraktions-Orchesters Starp  
**Geldlotterie:** Lose RM. 1.—; Gewinne bis RM. 3000.— in jeder Serie  
**Glockengießer** des Dresdner Anzeigers in der Hundert-Brünnen-Straße  
im **Städt. Planetarium** wochentags Vorführung täglich 17.30 Uhr: „Hinter den sieben Dresdenschöen“ Welt- raumblicke am Herbsthimmel. Ermäßigter Eintrittspreis für Ausstellungsbesucher RM. —.50  
**Ausstellungsbahn** in Betrieb ab 11 Uhr mit 20-Minuten-Verkehr in jeder Richtung ab Endstation: 11.00, 11.20, 11.40, 12.00 usw. bis 22.00 Uhr. Sonnabend und Sonntag nach Bedarf bis 23 Uhr. Fahrtdauer 14 Minuten. Fahrpreis RM. 0.50, Hin- und Rückfahrt RM. 0.80

**Dauerkarten:** RM. 10.—, 8.—, 6.—, 5.—  
**Tageskarten:** bis 12 Uhr RM. 2.— (Sonnt. RM. 1.50), ab 12 Uhr RM. 1.50 u. 1.—, ab 17.45 Uhr allgemein RM. 0.50  
**Ermäßigte Karten und Zeitkarten** für Kongresse, Vereine, Verbände, Großbetriebe. Näheres Kartenausgabe  
Die Ausstellungshallen sind geöffnet von 9-18 Uhr, die Gast- und Vergnügungssäle bis 1 Uhr nachts

## INTERNATIONALE HYGIENE-AUSSTELLUNG

**Nicht vergessen!**  
Heute Mittwoch nachmittag  
**Urfidele Kaffeestunde**  
im  
**Zentraltheater-Tunnel**  
bei  
**Gustl Beer und seinen Getreuen**  
Eintritt frei!  
Räucher Kaffee und 1 Stück Kuchen 90 Pf.

**löwenbräu**  
Moritzstr. 1b - Ruf 13298  
Mittwoch  
**Schweineschlachten**  
Wurst außer Haus zu Ladenpreisen

**Angermanns  
Restaurant**  
Pillnitzstr. 54  
Mittwoch, d. 24. Sept.  
Großes  
**Schlachtfest!**  
Lange Nacht bis 3 Uhr  
Es ladet ergeben ein  
**H. Thabor.**

**Mosel-Terrasse**  
Landhausstr. 27  
Zimmer in größeren u.  
kleineren Abteilungen

**Heute Haus.**  
Brief liegt Ers. d. Bl.  
**Nichte Bianka-Maria**  
Brief liegt Ers. d. Bl.  
**Bianka-Maria.**  
Pr. I. B.-M. & 100 Cro.  
Nichte Sonntagabend  
Brief liegt Ers. d. Bl.

**Opernhaus**  
Vorstellung für den Bühnenvolksbund I: 3201-4800.  
**Tiefenland**  
Musikl. v. d. Albert  
Schaubhagen  
Tommaso  
Moro  
Martha  
Wanda  
Antonia  
Kajala

**Schauspielhaus**  
Sturm  
im **Wasserglas.**  
Komödie von Dr. Frank.  
Dr. Tsch. Hoffmann  
Viktoria Verben  
Barbara Steinböck  
Cauling Goffe  
Vla. Schäfer  
Grafenmüller Rainer  
Langelmann Rottenkamp  
Frau Vogl David  
Ende 411 Uhr  
Volksbühne: 2200-2200.  
**Spielplan:** Do.: Tempo über hundert. Sa.: Ester und Cleopatra. Sbb.: Sturm im Wasserglas. Si.: Tempo über hundert. Me.: César und Cleopatra.

**Die Komödie**  
1/8 ... Vater kein  
bassagen sehr!  
Komödie von Ed. Childs  
Carverter.  
Sir Winston Kersten  
Fisher Ruderhans  
Rühle Koch  
Kate Trent Helm  
Gera Trent Fiedler  
Bianca Credaro Berger-  
Wirkliche  
Maria Credaro Frau  
Toni Ratschewski Schmid  
Carl Winter Waldschöfer  
Garkin Rühbeck  
Robert Anstalt  
Ende gegen 11 Uhr.  
Volksbühne: 341-420.  
Bühnenleib. I: 6301-6450  
Do.: ... Vater kein bassagen sehr.  
gegen sehr.

**Residenztheater**  
Gastspiel Joh. Schuber  
und Kammeränger Wilfr  
Thunis in  
**Das Land  
des Völkens.**  
Eingeleitet von Fr. Vehar  
Saus-Bong  
Thums  
Schubert

**Central-Theater**  
Gastspiel Kammeränger  
Mar Reichart und Hanna  
Kobegg in:  
**Die  
drei Musketiere.**  
Operette von Schöner und  
Belli.  
Musik von R. Venohr.  
Königin Anna M. Witt  
König Ludwig F. Eitel  
Kardinal Mühlberg  
Marianne Oppner  
Choreure Stahlberg  
Ober-Troville R. Witt  
Kriegsmann Reichart  
Barthel Hoff  
Framis Serlanns  
Leona Kobegg  
Caramel Fiedl  
Chaterine Rattner  
Klotze Schaebrich  
Janotus Reibher  
Kauptmann Seiffert  
Ende gegen 11 Uhr.  
Volksbühne: 1076-1100.  
Bühnenleib. I: 651-700  
und 9651-9700.  
Do.: Die drei Musketiere.

Berichte, i. d. redaktionell.  
Teil: Dr. **Willy Bann.**  
Dresden: i. die Anzeigen:  
**H. Reichel.** Dresden:  
— Falls das Erscheinen der  
Abteilung erfolgt höherer  
Genall, Betriebsbüro,  
Strelk. Auslieferung oder aus  
einem Sonntag. Gründe  
unmöglich wird, hat der  
Besucher kein Anrecht auf  
Auslieferung oder auf die  
Abteilung des Tagespreises.  
Eingehender für das  
Erscheinen der Anzeigen  
an den vorgeschriebenen  
Tagen sowie auf bestimmten  
Seiten wird nicht geleistet.  
Das heutige Programm  
umfasst 14 Seiten